

DKu 10

Geschlossener (druckfester) Warmwasser-Kleinspeicher
Bedienung und Installation _____ 2

Gesloten (drukvast), kleine warmwaterboiler
Bediening en Installatie _____ 12





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise.....	3
2.	Sicherheit	3
3.	Gerätebeschreibung	4
4.	Reinigung, Pflege und Wartung.....	4
5.	Problembehebung	4

INSTALLATION

6.	Sicherheit	5
7.	Gerätebeschreibung	5
8.	Vorbereitungen	5
9.	Montage	5
10.	Inbetriebnahme.....	6
11.	Einstellungen	7
12.	Außerbetriebnahme	7
13.	Störungsbehebung.....	7
14.	Wartung	7
15.	Technische Daten	8

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Das Anschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).

- Das Gerät steht unter Druck. Während der Aufheizung tropft das Ausdehnungswasser aus dem Sicherheitsventil.
- Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.
- Entleeren Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“ beschrieben.
- Dimensionieren Sie die Ablaufleitung so, dass bei voll geöffnetem Sicherheitsventil das Wasser ungehindert ablaufen kann.
- Montieren Sie die Ablaufleitung des Sicherheitsventils mit einer stetigen Abwärtsneigung in einem frostfreien Raum.
- Der Ablauf des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre geöffnet bleiben.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker. Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

» Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

» Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

» Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist für die Erwärmung von Trinkwasser bestimmt. Mit dem Gerät können Sie eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Sicherheitshinweise



WARNUNG Verbrennung

Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



WARNUNG Verletzung

Der Temperatur-Einstellknopf darf nur durch einen Fachhandwerker abgezogen werden.



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, empfehlen wir eine dauerhafte Temperaturbegrenzung. Die Begrenzung kann der Fachhandwerker einstellen.



Sachschaden

Wenn die Ablaufleitung des Sicherheitsventils verschlossen wird, kann das Ausdehnungswasser zu einem Wasserschaden führen.

» Verschließen Sie nicht die Ablaufleitung.



Sachschaden

Das Gerät und die Armatur sind vom Nutzer vor Frost zu schützen.

2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

3. Gerätebeschreibung

Das Gerät hält ständig den Wasserinhalt mit der vorgeählten Temperatur bereit. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald die Temperatur im Gerät unter den eingestellten Wert sinkt.

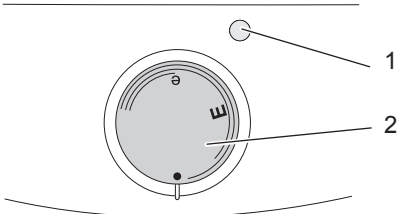
Je nach Jahreszeit ergeben sich bei verschiedenen Kaltwassertemperaturen unterschiedliche maximale Mischwasser- und Auslaufmengen.



Hinweis
Das Gerät steht unter Wasserleitungsdruck. Wenn sich der Speicher aufheizt, vergrößert sich das Wasservolumen. Dabei tropft das Ausdehnungswasser durch das Sicherheitsventil ab. Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

3.1 Bedienung

Die gewünschte Warmwasser-Auslauftemperatur können Sie am Temperatur-Einstellknopf stufenlos einstellen. Während des Aufheizvorgangs leuchtet die Aufheizanzeige.



26_02_06_0165

- 1 Aufheizanzeige
- 2 Temperatur-Einstellknopf

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

- kalt. Bei dieser Einstellung ist das Gerät vor Frost geschützt. Die Armatur und die Wasserleitung sind nicht geschützt.
- E ca. 40 °C
- e empfohlene Energiesparstellung (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung



Hinweis
Der Fachhandwerker kann eine Temperaturbegrenzung am Gerät vornehmen (siehe Kapitel „Installation / Einstellungen / Temperaturbegrenzung einstellen“).

4. Reinigung, Pflege und Wartung

- » Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.
- » Kontrollieren Sie regelmäßig die Armaturen. Kalk an den Armaturausläufen können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.
- » Lassen Sie die Funktion der Sicherheitsgruppe regelmäßig von einem Fachhandwerker prüfen.

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Dieser setzt sich im Gerät ab und beeinflusst die Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Die Heizkörper sollten deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Der Fachhandwerker, der die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung.

5. Problembehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Temperatur-Einstellknopf ist auf „•“ gestellt.	Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Temperatur-Einstellknopfes ein.
	Am Gerät liegt keine Spannung an.	Prüfen Sie den Stecker / die Sicherungen in der Hausinstallation.
Wasser kann nur mit einer verminderten Zapfmenge gezapft werden.	Der Strahlregler in der Armatur ist verkalkt.	Entkalken / erneuern Sie den Strahlregler.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Lassen Sie das Gerät vom Fachhandwerker entkalken.
Wasser tropft nach dem Aufheizen aus dem Sicherheitsventil.	Das Sicherheitsventil ist verkalkt oder verschmutzt.	Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät drucklos, indem Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und der Wasserzufuhr trennen. Lassen Sie das Sicherheitsventil vom Fachhandwerker prüfen.

Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummern vom Typenschild mit:

Typ:

E-Nr.:

F-Nr.:

26_02_06_0031

INSTALLATION

6. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

6.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis
Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

6.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe



Sachschaden
Der Betriebsüberdruck darf nicht überschritten werden.



Sachschaden
Die Ablaufleitung des Sicherheitsventils muss mit Gefälle verlegt und zur Atmosphäre geöffnet sein.



Sachschaden
Eine regelmäßige Wartung und Betätigung der Sicherheitseinrichtung ist erforderlich (siehe Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe).

7. Gerätebeschreibung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Das Gerät ist zur Versorgung einer oder mehrerer Entnahmestellen für die Erwärmung von Kaltwasser bestimmt.

Das Gerät darf nur mit Druckarmaturen und in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Zubehör“).

7.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

- Wandaufhängung
- Montageschablone

7.2 Zubehör

Für die geschlossene Betriebsweise ist das folgende Zubehör erhältlich:

- Sicherheitsgruppe AD 785 mit Sicherheitsventil

8. Vorbereitungen

Wasserinstallation

Eine Sicherheitsgruppe ist erforderlich.

Armaturen

Es dürfen nur Druckarmaturen in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden.

8.1 Montageort



Sachschaden
Die Installation des Gerätes darf nur in einem frostfreien Raum erfolgen.



Sachschaden
Montieren Sie das Gerät an die Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.

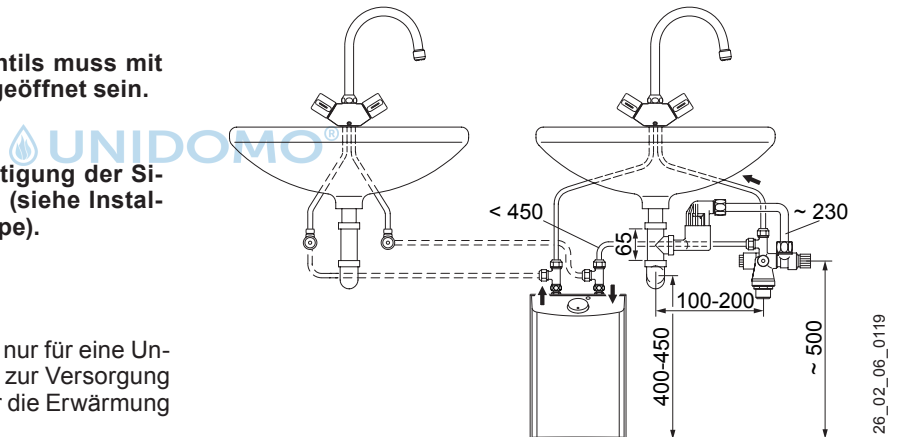


Sachschaden
Das Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach oben.



Hinweis
Achten Sie darauf, dass das Gerät für Wartungsarbeiten frei zugänglich ist.

Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.



9. Montage



Sachschaden
Beachten Sie beim Einsatz von Kunststoffrohrsystemen die extremen Betriebs- und Störfallbedingungen, die am Gerät auftreten können (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen“).

- » Um zwei Waschtische zu versorgen, verwenden Sie Wasserverteiler T-Stücke.
- » Verlegen Sie die Verbindungen zur zweiten Armatur bauseits zum Beispiel in 10 mm Kupferrohr.

9.1 Sicherheitsgruppe montieren

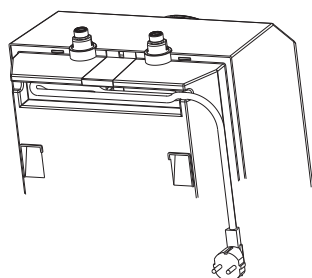
- » Montieren Sie die Sicherheitsgruppe in der Kaltwasser-Zuleitung des Gerätes.
- » Beachten Sie die Hinweise zur Sicherheitsgruppe (siehe Kapitel „Installation / Sicherheit / Hinweise zur Sicherheitsgruppe“).
- » Berücksichtigen Sie die Hinweise in der Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe.

9.2 Montage des Gerätes

- » Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit der beiliegenden Montageschablone an.
- » Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.
- » Befestigen Sie die Wandaufhängung mit geeigneten Schrauben.
- » Hängen Sie das Gerät auf die Wandaufhängung.



Hinweis
Sie können das überschüssige Anschlusskabel in das Kabeldepot legen.



26_02_06_0163

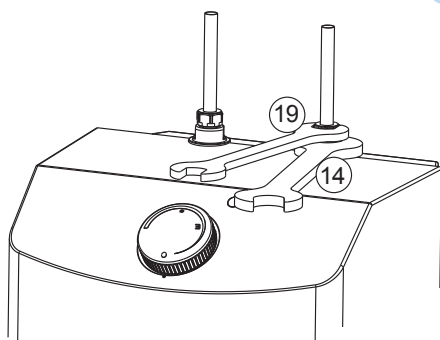
9.3 Wasseranschluss



Sachschaden
Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



Sachschaden
Beim Festdrehen der Verschraubungen müssen Sie mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gegenhalten.



D0000047852



Sachschaden
Das Gerät kann funktionsunfähig werden.
» Vertauschen Sie nicht die Wasseranschlüsse.
» Stellen Sie die Durchflussmenge ein (siehe Anleitung der Sicherheitsgruppe). Beachten Sie die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffneter Armatur (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).

Ordnen Sie die Farbkennzeichnung der Armaturen-Wasseranschlüsse und des Gerätes einander zu:

- Rechts blau = „Kaltwasser Zulauf“
- Links rot = „Warmwasser Auslauf“
- » Schrauben Sie die Wasseranschlüsse der Armatur fest an das Gerät.



Hinweis
Achten Sie darauf, dass die Wasseranschlüsse bei der Montage nicht geknickt werden. Vermeiden Sie Zugspannung beim Einbau.

9.4 Elektrischer Anschluss



WARNUNG Stromschlag
Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



WARNUNG Stromschlag
Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.



WARNUNG Stromschlag
Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.



Sachschaden
Die auf dem Typenschild angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
» Beachten Sie das Typenschild.

Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

	DKu 10
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	X
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	X

10. Inbetriebnahme

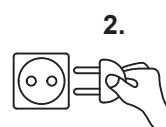
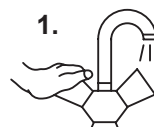


WARNUNG Stromschlag
Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Fachhandwerker unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften erfolgen.

10.1 Erstinbetriebnahme



Sachschaden
Wenn die Reihenfolge (erst Wasser, dann Strom) nicht eingehalten wird, spricht der Sicherheitstemperaturbegrenzer an.
Gehen Sie wie folgt vor:
» Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler.
» Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer durch Drücken des Rückstellknopfes einsatzbereit (siehe Kapitel „Installation / Störungsbehebung / Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren“).



- » Öffnen Sie entweder das Warmwasser-Ventil der Armatur oder stellen Sie den Einhandmischer auf „warm“, bis Wasser blasenfrei austritt.
- » Prüfen Sie die Sicherheitsgruppe. Beim Anlüften muss der volle Wasserstrahl herauslaufen.
- » Stecken Sie den Stecker in die Schutzkontaktsteckdose oder schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation ein.
- » Wählen Sie eine Temperatur.
- » Prüfen Sie die Dichtheit aller Wasserinstallationen.

D0000049325

10.1.1 Übergabe des Gerätes

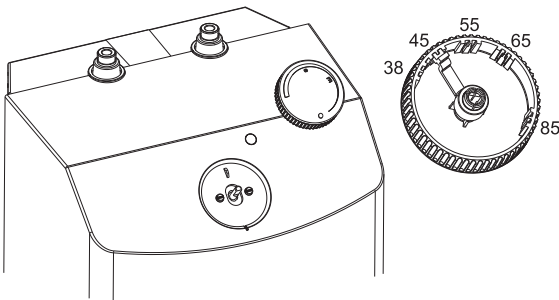
- » Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut.
- » Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- » Übergeben Sie diese Anleitung und falls vorhanden die Anleitungen vom Zubehör.

10.2 Wiederinbetriebnahme

Siehe Kapitel „Installation / Inbetriebnahme / Erstinbetriebnahme“.

11. Einstellungen

11.1 Temperaturbegrenzung einstellen



26_02_06_0152

Mit dem Hebel auf der Unterseite des Temperatur-Einstellknopfes können Sie den Einstellbereich des Temperatur-Einstellknopfes auf eine maximale Temperatur begrenzen.

- » Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (bis Linksanschlag auf „•“).
- » Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf ab.
- » Stellen Sie den Hebel auf die gewünschte maximale Temperatur.
- » Montieren Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (•).

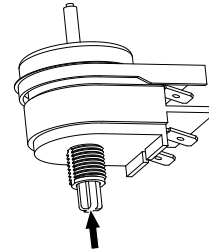
12. Außerbetriebnahme

- » Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Stecker ziehen oder die Sicherung in der Hausinstallation ausschalten.
- » Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“).

13. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer hat ausgelöst.	Beheben Sie die Fehlerursache. Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler. Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer wieder einsatzbereit, indem Sie den Rückstellknopf am Sicherheitstemperaturbegrenzer eindrücken.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.

13.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren



26_02_06_0171

- » Drücken Sie den Rückstellknopf ein.

14. Wartung



WARNUNG Stromschlag

Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Stromnetz.

- » Demontieren Sie das Gerät bei Wartungsarbeiten.

14.1 Gerät entleeren

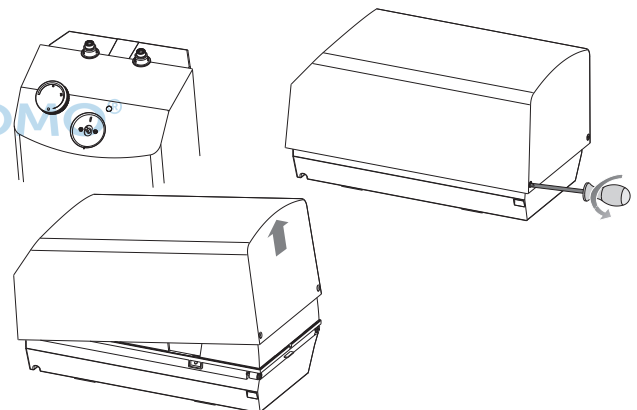


WARNUNG Verbrennung

Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten.

- » Entleeren Sie das Gerät über die Anschlussstutzen.

14.2 Gerät öffnen



26_02_06_0153

- » Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf ab.
- » Schrauben Sie die Schrauben unter dem Temperatur-Einstellknopf heraus.
- » Öffnen Sie die Gerätehaube, indem Sie die Riegelschrauben nach innen absenken und die Kappe aufschwenken und abnehmen.

14.3 Gerät entkalken

- » Demontieren Sie den Heizflansch.
- » Entfernen Sie durch vorsichtiges Klopfen den groben Kalk vom Heizkörper.
- » Tauchen Sie den Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel ein.

14.4 Schutzleiter prüfen

- » Prüfen Sie den Schutzleiter (in Deutschland z. B. DGVUV3) an einem Wasseranschlussstutzen und am Schutzleiterkontakt des Anschlusskabels.

14.5 Anschlusskabel austauschen

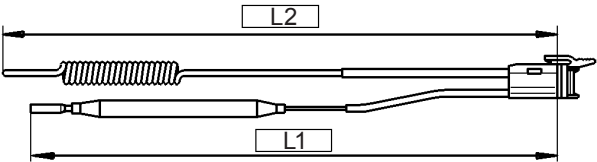
Das Anschlusskabel darf nur von einem Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.



Hinweis
Der Kunststofffaden zum Halten der Formplatte darf nicht entfernt werden.

14.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren

- » Führen Sie beim Austausch des Temperaturreglers und des Sicherheitstemperaturbegrenzers die Temperaturfühler in das Schutzrohr.



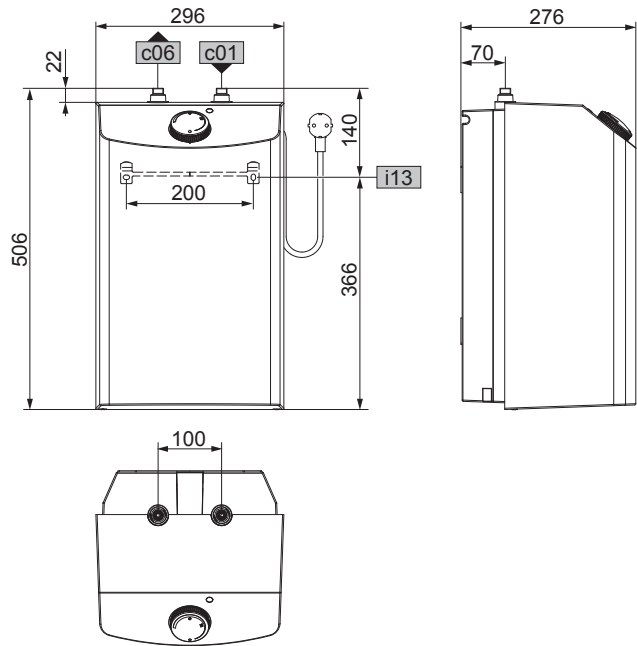
L1 Temperaturregler
L2 Sicherheitstemperaturbegrenzer

	L1	L2
DKu 10	160	180

26_02_01_0370

15. Technische Daten

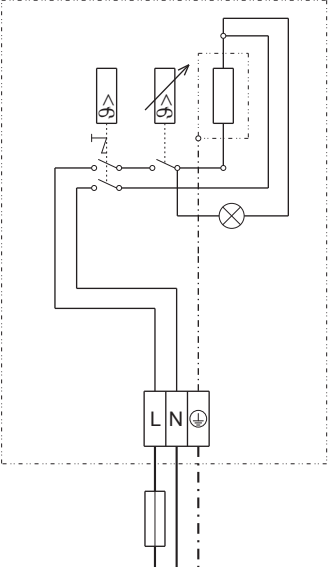
15.1 Maße und Anschlüsse



D0000018561

		DKu 10
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	

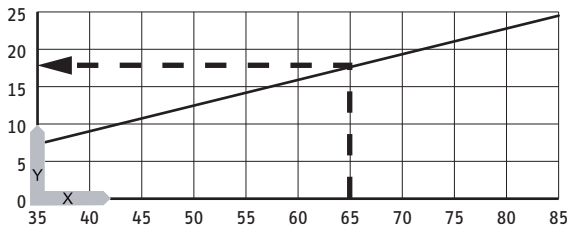
15.2 Elektroschaltplan
1/N/PE ~ 230 V



D0000047076

15.3 Aufheizdiagramm

Die Aufheizdauer ist abhängig von der Verkalkung und der Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie dem Diagramm.



x Temperatur in °C

y Dauer in min

Beispiel:

Temperatureinstellung = 65 °C

Aufheizzeit = ca. 18 Minuten

15.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse

Die Prüfzeichen sind auf dem Typenschild ersichtlich.

15.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen

Im Störfall kann in der Installation kurzzeitig eine Temperatur von maximal 105 °C auftreten.

15.6 Angaben zum Energieverbrauch

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP).

		DKu 10
		229481
Hersteller		AEG Haustechnik
Lastprofil		XXS
Energieeffizienzklasse		A
Energetischer Wirkungsgrad	%	36
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,370
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	507
Temperatureinstellung ab Werk	°C	55
Schallleistungspegel	dB(A)	15

15.7 Datentabelle

		DKu 10
		229481
Hydraulische Daten		
Nenninhalt	l	10
Mischwassermenge 40 °C	l	19
Elektrische Daten		
Nennspannung	V	230
Nennleistung	kW	2
Nennstrom	A	8,7
Absicherung	A	10
Phasen		1/N/PE
Frequenz	Hz	50/60
Ausführungen		
Schutzart (IP)		IP24 D
Montageart		Untertisch
Bauart		geschlossen
Innenbehälter Werkstoff		Kupfer
Werkstoff Wärmedämmung		EPS
Farbe		weiß
Einsatzgrenzen		
Temperatureinstellbereich	°C	35-82
Max. zulässiger Druck	MPa	0,7
Max. Durchflussmenge	l/min	10
Energetische Daten		
Bereitschaftsenergieverbrauch/ 24 h bei 65 °C	kWh	0,36
Energieeffizienzklasse		A
Anschlüsse		
Wasseranschluss		G 3/8 A
Dimensionen		
Tiefe	mm	276
Höhe	mm	506
Breite	mm	296
Gewichte		
Gewicht	kg	8

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

EHT Haustechnik GmbH
Kundendienst

Tel. 0911 9656-56015
Fax 0911 9656-56890
kundendienst@eht-haustechnik.de

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

UNIDOMO®

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

BIJZONDERE INFO

BEDIENING

1.	Algemene aanwijzingen.....	13
2.	Veiligheid	13
3.	Toestelbeschrijving	14
4.	Reiniging, verzorging en onderhoud	14
5.	Problemen verhelpen	14

INSTALLATIE

6.	Veiligheid	15
7.	Toestelbeschrijving	15
8.	Vorbereidingen	15
9.	Montage	15
10.	Ingebruikname	16
11.	Instellingen.....	17
12.	Buitendienststelling	17
13.	Storingen verhelpen.....	17
14.	Onderhoud	17
15.	Technische gegevens	18

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

BIJZONDERE INFO

- Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.
- Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.
- Vervang een beschadigde of versleten aansluitkabel altijd door een origineel exemplaar. Deze vervanging mag alleen worden uitgevoerd door een installateur van de fabrikant.
- Monteer het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Montage".
- Neem de maximaal toegelaten druk in acht (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel").

- Het toestel staat onder druk. Tijdens verwarming druppelt expansiewater uit het veiligheidsventiel.
- Stel het veiligheidsventiel regelmatig in werking, zodat het niet gaat blokkeren door bijv. kalkafzettingen.
- Tap het toestel af zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Onderhoud / Het toestel aftappen".
- Dimensioneer de afvoerleiding zodanig dat het water bij volledig geopend veiligheidsventiel ongehinderd afgevoerd kan worden.
- Monteer de afvoerleiding van het veiligheidsventiel met een constante afwaartse helling in een vorstvrije ruimte.
- De afvoerleiding van het veiligheidsventiel moet aan de atmosfeerzijde geopend blijven.

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken "Bijzondere info" en "Bediening" zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en de installateur. Het hoofdstuk "Installatie" is bedoeld voor de installateur.



Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze. Overhandig de handleiding zo nodig aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Opbouw veiligheidsinstructies



TREFWOORD Soort gevaar

Hier worden de mogelijke gevolgen vermeld, wanneer de veiligheidsinstructies genegeerd worden.
» Hier staan maatregelen om gevaren te voorkomen.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (verbranding, verschroeïing)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht genomen worden.

1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.
» Lees de aanwijzingen grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

» Dit symbool geeft aan dat u iets doen moet. De vereiste handelingen worden stap voor stap beschreven.

1.3 Meeteenheden



Info

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Reglementair gebruik

Het gesloten (drukvast) toestel is bedoeld voor de opwarming van drinkwater. Dit toestel is geschikt voor één of meer tappunten.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier bediend worden door ongeschoolde personen. Het toestel kan ook buiten het huishouden gebruikt worden, bijv. in een klein bedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet-reglementair. Onder reglementair gebruik valt ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

2.2 Veiligheidsaanwijzingen



WAARSCHUWING verbranding

De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 60 °C.
Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.



WAARSCHUWING letsel

Alleen een installateur heeft toestemming de temperatuurinstelknop eraf te trekken.



WAARSCHUWING letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsook door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden op voorwaarde dat er iemand toezicht houdt, of dat ze onderricht zijn hoe ze het toestel veilig moeten gebruiken en begrijpen welke gevaren hiermee gepaard gaan. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.

Indien kinderen of personen met beperkte lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens het toestel gebruiken, adviseren we een permanente temperatuurbegrenzing. De begrenzing kan door de installateur ingesteld worden.



Materiële schade

Als de afvoerleiding van de veiligheidsklep gesloten wordt, kan het expansiewater waterschade veroorzaken.

» Sluit de afvoerleiding niet af.



Materiële schade

Het toestel en de kraan moeten door de gebruiker tegen vorst beschermd worden.

2.3 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

3. Toestelbeschrijving

Het toestel houdt de waterinhoud permanent op de ingestelde temperatuur gereed. Het toestel wordt automatisch ingeschakeld zodra de temperatuur in het toestel onder de ingestelde waarde daalt.

Afhankelijk van het seizoen leveren verschillende koud-watertemperaturen verschillende maximale mengwater-volumes en uitloopvolumes.

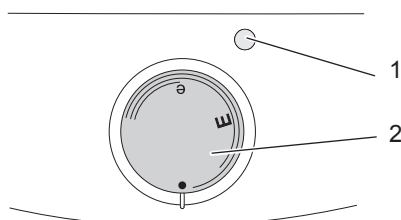


Info

Het toestel staat onder druk van de waterleiding. Wanneer de boiler verwarmd wordt, neemt het watervolume toe. Het expansiewater druipt dan af door het veiligheidsventiel. Dit is een noodzakelijk en normaal proces.

3.1 Bediening

U kunt de gewenste uitlooptemperatuur van het warm water traploos instellen met de temperatuurstelknop. Het signaallampje "Opwarmen" brandt tijdens het opwarmproces.



26_02_06_0165

- 1 Signaallampje "Opwarmen"
- 2 Temperatuurstelknop

Bepaald door het systeem kunnen de temperaturen afwijken van de gevraagde waarde.

- Koud. In deze stand is het toestel tegen vorst beschermd. De kraan en de waterleiding zijn niet beschermd.
- E Ca. 40 °C
- e Aanbevolen energiespaarstand (ong. 60 °C), geringe vorming van ketelsteen



Info

De installateur kan een max. temperatuur op het toestel instellen (zie hoofdstuk: "Installatie/instellingen/temperatuurbegrenzing").

4. Reiniging, verzorging en onderhoud

- » Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het toestel te onderhouden en te reinigen.
- » Controleer periodiek de kranen. Verwijder kalk op de kraanuitlopen met in de handel verkrijgbare ontkalkingsmiddelen.
- » Laat de werking van de veiligheidsgroep regelmatig controleren door een installateur.

Bijna al het water geeft kalk af bij hoge temperaturen. De kalk slaat neer in het toestel en beïnvloedt de werking en de levensduur van het toestel. De verwarmingselementen moeten daarom, indien nodig, ontkalkt worden. De installateur, die op de hoogte is van de plaatselijke waterkwaliteit, deelt u mee wanneer de volgende ontkalking moet worden uitgevoerd.

5. Problemen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen heet water.	De temperatuur-instelknop is ingesteld op "a".	Schakel het toestel in door de temperatuur-instelknop te draaien.
	Het toestel heeft geen spanning.	Controleer de stekker / de zekeringen van de huisinstallatie.
Het water kan alleen met een gereduceerd tapvolume worden afgetapt.	Er heeft zich kalk afgezet in de straalgelaar in de kraan.	Ontkalk / vervang de straalgelaar.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Laat het toestel door een installateur ontkalken.
Er druppelt water uit het veiligheidsventiel na het verwarmen.	Er heeft zich kalk afgezet in het veiligheidsventiel of het veiligheidsventiel is vervuild.	Schakel het toestel uit. Maak het toestel drukloos door het los te koppelen van de voeding en de watertoevoer. Laat het veiligheidsventiel door een installateur controleren.

Neem contact op met de installateur als u de oorzaak van het probleem zelf niet kunt verhelpen. Deel hem het nummer op het typeplaatje mee voor een betere en snellere afhandeling:

Typ:

E-Nr.:

F-Nr.:

←
→

26_02_06_0031

INSTALLATIE

6. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

6.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en reserveonderdelen voor het toestel.

6.2 Voorschriften, normen en bepalingen



Info
Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

6.3 Aanwijzingen voor de veiligheidsgroep



Materiële schade
De werkdruk mag niet overschreden worden.



Materiële schade
De afvoerleiding van de veiligheidsklep moet met een verval zijn aangelegd en moet aan de atmosferische zijde geopend zijn.



Materiële schade
Regelmatig onderhoud en de ingebruikname van de veiligheidsinrichting zijn verplicht (zie de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep).

7. Toestelbeschrijving

Het gesloten (drukvraste) toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. Het toestel dient om koud water op te warmen voor één of meer tappunten.

Het toestel mag alleen met drukkransen en in combinatie met een veiligheidsgroep geïnstalleerd worden (zie hoofdstuk "Installatie / Toestelbeschrijving / Toebehoren").

7.1 Inhoud van het pakket

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

- Wandbevestiging
- Montagesjabloon

7.2 Toebehoren

Voor een gesloten werkwijze is het volgende toebehoren verkrijgbaar:

- Veiligheidsgroep AD 785 met veiligheidsklep

8. Voorbereidingen

Waterinstallatie

Een veiligheidsgroep is vereist.

Kranen

Er mogen alleen drukkransen in combinatie met een veiligheidsgroep geïnstalleerd worden.

8.1 Montageplaats



Materiële schade
Het toestel mag alleen in een vorstvrije ruimte gemonteerd worden.



Materiële schade
Monteer het toestel aan de muur. De muur moet voldoende draagvermogen hebben.

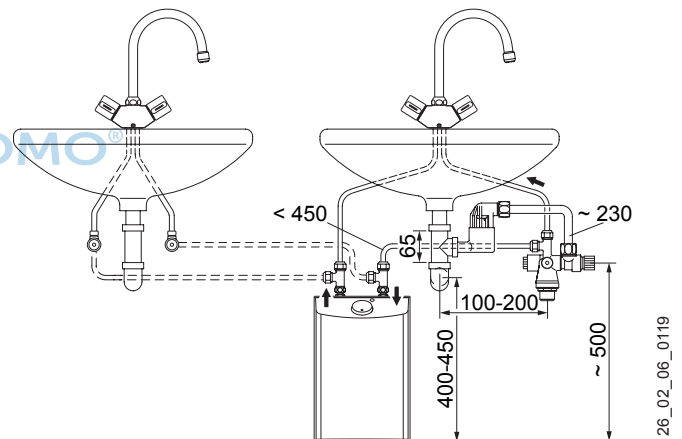


Materiële schade
Het toestel is alleen geschikt voor onderbouwmontage. De wateraansluitingen van het toestel zijn naar boven gericht.



Info
Zorg ervoor dat het toestel vrij toegankelijk is voor onderhoudswerkzaamheden.

Monteer het toestel verticaal en in de buurt van het tappunt.



9. Montage



Materiële schade
Houd bij gebruik van kunststofbuizen rekening met de extreme werkomstandigheden en storingsituaties die zich in het toestel kunnen voordoen (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Extreme werkings- en storingsomstandigheden").

- » Gebruik T-stukken voor de waterverdeling als u twee wastafels van water wilt voorzien.
- » Leg bijvoorbeeld de leidingen naar de tweede kraan ter plaatse aan met 10 mm koperbuis.

9.1 Veiligheidsgroep monteren

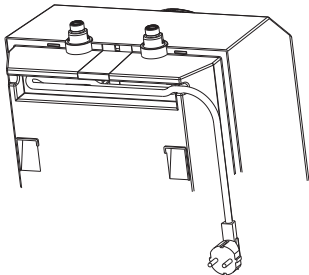
- » Monteer de veiligheidsgroep in de koudwateraanvoerleiding van het toestel.
- » Houd rekening met de aanwijzingen voor de veiligheidsgroep (zie hoofdstuk "Installatie / Veiligheid / Instructies voor de veiligheidsgroep").
- » Houd rekening met de info in de installatiehandleiding van de veiligheidsgroep.

9.2 Montage van het toestel

- » Teken de boorgaten af met de meegeleverde montagesjabloon.
- » Boor de gaten en plaats de juiste pluggen.
- » Bevestig de wandbevestiging met de juiste schroeven.
- » Hang het toestel aan de wandbevestiging.



Info
U kunt de overbodige aansluitkabel in de kabelopberging plaatsen.



26_02_06_0163

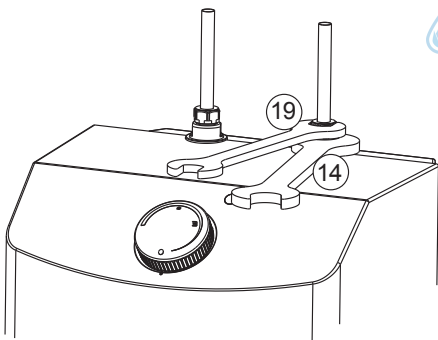
9.3 Wateraansluiting



Materiële schade
Voer alle werkzaamheden voor wateraansluiting en installatie uit conform de voorschriften.



Materiële schade
Bij het vastdraaien van de aansluitingen moet u met een passende sleutel tegenhouden.



D0000047852



Materiële schade
Het toestel kan defect raken.

- » Let erop dat de wateraansluitingen niet worden omgewisseld.
- » Stel het debiet in (zie de handleiding voor de veiligheidsgroep). Let op het maximaal toegelaten debiet bij volledig geopende kraan (zie hoofdstuk: "Installatie/technische gegevens/gegevenstabel").

Stem de kleurcode van de kraan-wateraansluitingen en van het toestel op elkaar af:

- Rechts blauw = "Koudwatertoevoer"
- Links rood = "Warmwateruitloop"
- » Schroef de wateraansluitingen van de kraan vast aan het toestel.



Info
Let op dat de waterleidingen bij het monteren niet geknikt worden. Zorg ervoor dat er tijdens de inbouw geen trekspanningen ontstaan.

9.4 Elektrische aansluiting



WAARSCHUWING elektrische schok
Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.



WAARSCHUWING elektrische schok
Bij vaste aansluiting op het elektriciteitsnet via een aansluitdoos moet het toestel met een afstand van minstens 3 mm op alle polen van het elektriciteitsnet kunnen losgekoppeld worden.



WAARSCHUWING elektrische schok
Zorg ervoor dat het toestel is aangesloten op de aardleiding.



Materiële schade
De op het typeplaatje aangegeven spanning moet overeenkomen met de desbetreffende netspanning.

- » Houd rekening met de specificaties op het typeplaatje.

De volgende elektrische aansluitingen zijn mogelijk:

	DKu 10
Aansluiting op een vrij toegankelijk, geaard stopcontact met overeenkomstige stekker	X
Vaste aansluiting aan een contactdoos met aardings	X

10. Ingebruikname



WAARSCHUWING elektrische schok
De ingebruikname mag alleen worden uitgevoerd door een installateur die rekening houdt met de veiligheidsvoorschriften.

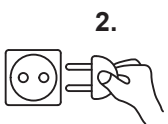
10.1 Eerste ingebruikname



Materiële schade
Wanneer de volgorde (eerst water, dan stroom) niet wordt nageleefd, treedt de veiligheidstemperatuurbegrenzer in werking.

Ga daarvoor als volgt te werk:

- » Vervang, indien nodig, de temperatuurregelaar.
- » Druk op de resetknop om de veiligheidstemperatuurbegrenzer gereed te maken voor gebruik (zie hoofdstuk "Installatie / Storingen verhelpen / Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren").



- » Open de warmwaterkraan van het kraanwerk of open de eenhendel mengkraan in de stand "warm" totdat het water zonder bellen uitstroomt.
- » Test de veiligheidsgroep. Bij het openzetten moet er een volle waterstraal uitlopen.
- » Steek de stekker in het geaard stopcontact of zet de zekering in de huisinstallatie aan.
- » Selecteer een temperatuur.
- » Test of alle waterinstallaties lekdicht zijn.

D0000049325

10.1.1 Overdracht van het toestel

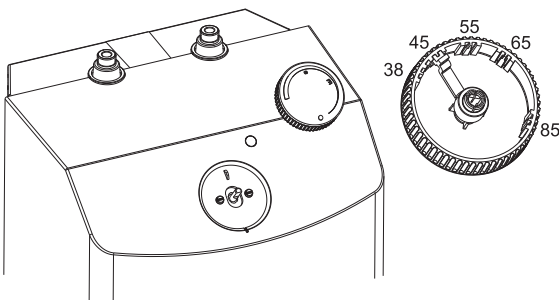
- » Leg aan de gebruiker uit hoe het toestel werkt. Instrueer hem over het gebruik.
- » Wijs de gebruiker op mogelijke gevaren, met name het gevaar voor brandwonden.
- » Overhandig deze handleiding en, indien aanwezig, de handleidingen van het toebehoren.

10.2 Nieuwe ingebruikname

Zie hoofdstuk: "Installatie/ingebruikname/eerste ingebruikname".

11. Instellingen

11.1 Temperatuurbegrenzing instellen



26_02_06_0152

Met de hefboom aan de onderzijde van de temperatuur-instelknop kunt u het instelbereik van de temperatuur-instelknop begrenzen tot een maximumtemperatuur.

- » Draai de temperatuur-instelknop naar de nulstand (tot tegen de linkeraanslag op "•").
- » Trek de temperatuur-instelknop eraf.
- » Zet de hefboom op de gewenste maximumtemperatuur.
- » Monteer de temperatuur-instelknop in de nulstand (•).

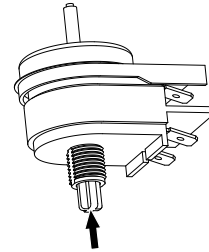
12. Buitendienststelling

- » Schakel het toestel spanningsvrij door de stekker uit het stopcontact te trekken of door de desbetreffende zekering in de groepenkast te verwijderen of deze te deactiveren.
- » Tap het toestel af (zie hoofdstuk "Installatie/onderhoud/toestel aftappen").

13. Storingen verhelpen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het toestel levert geen heet water.	De veiligheidstemperatuurbegrenzer heeft gewerkt.	Los de oorzaak van de storing op. Vervang, indien nodig, de temperatuurregelaar. Druk de resetknop op de veiligheidstemperatuurbegrenzer in om hem weer gereed te maken voor gebruik.
Harde kookgeluiden in het toestel.	Er heeft zich kalk afgezet in het toestel.	Ontkalk het toestel.

13.1 Veiligheidstemperatuurbegrenzer activeren



- » Druk de resetknop in.

14. Onderhoud



WAARSCHUWING elektrische schok

Voordat u aan het toestel begint te werken, moet het op alle polen spanningsvrij geschakeld worden.

- » Demonteer het toestel bij onderhoudswerkzaamheden.

14.1 Het toestel aftappen

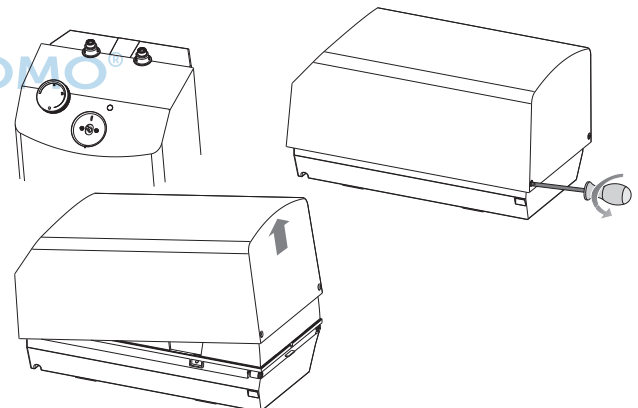


WAARSCHUWING verbranding

Tijdens het aftappen kan er heet water uit het toestel lopen.

- » Tap het toestel af via de aansluitingen.

14.2 Toestel openen



- » Trek de temperatuur-instelknop eraf.
- » Draai de schroeven onder de temperatuurinstelknop uit.
- » Verwijder de bovenkap door de vergrendelschroeven naar binnen te duwen, de kap naar boven te kantelen en deze dan weg te nemen.

26_02_06_0171

26_02_06_0153

14.3 Ontkalk het toestel

- » Demonteer de verwarmingsflens.
- » Verwijder het gros van de kalkaanslag op het verwarmingselement door er voorzichtig op te kloppen.
- » Dompel het verwarmingselement tot aan de flensplaat in ontkalkingsvloeistof.

14.4 Aardleiding controleren

- » Controleer de massakabel (conform het AREI/Algemeen Reglement voor elektrische installaties) bij een wateraansluitpunt en bij het aardingscontact van de aansluitkabel.

14.5 Aansluitkabel vervangen

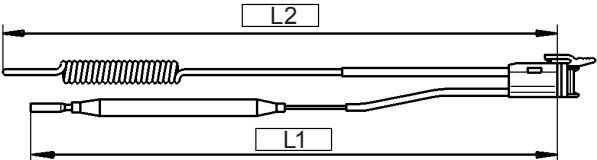
Alleen een gekwalificeerde installateur mag de aansluitkabel door een originele aansluitkabel vervangen.



Info
De kunststofdraad om de vormplaat vast te houden, mag niet verwijderd worden.

14.6 Plaats de temperatuursensor in de schermbuis

- » Steek bij vervanging van de temperatuurregelaar en veiligheidstemperatuurbegrenzer de temperatuursensor in de schermpijp.

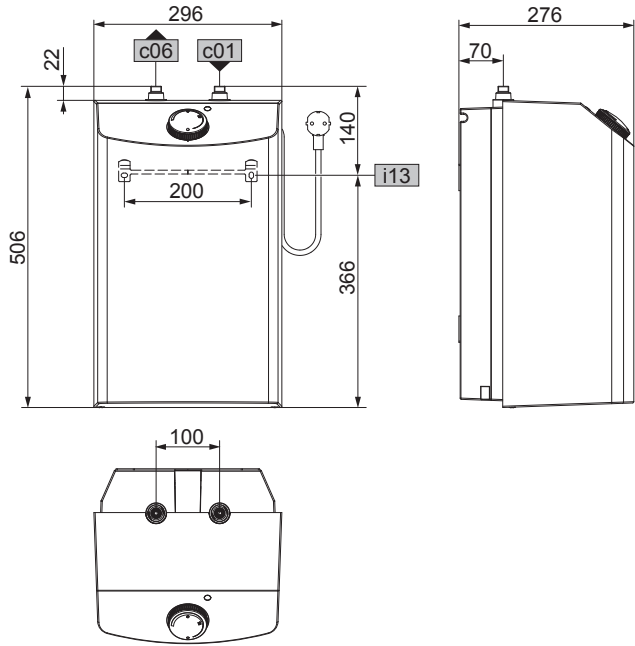


- L1 Thermostaat
- L2 Veiligheidstemperatuurbegrenzer

	L1	L2
DKu 10	160	180

15. Technische gegevens

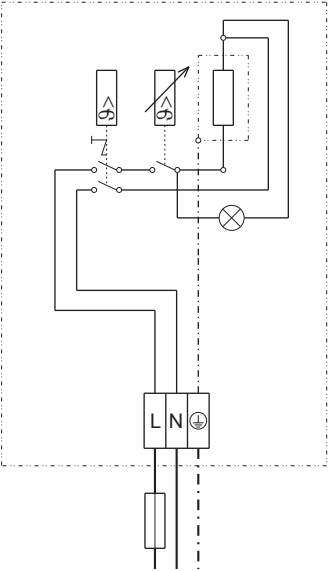
15.1 Afmetingen en aansluitingen



D0000018561

		DKu 10
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad G 3/8 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad G 3/8 A
i13	Wandbevestiging	

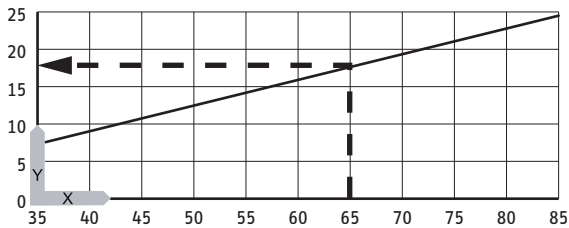
15.2 Schakelschema
1/N/PE ~ 230 V



D0000047076

15.3 Verwarmingsgrafiek

De duur van de opwarming is afhankelijk van de kalkafzetting en van de restwarmte. De opwarmtijd voor koud water met een toevoertemperatuur van 10 °C en bij een maximale temperatuurstelling staat in de grafiek.



x Temperatuur in °C

y Duur in min

Voorbeeld:

Temperatuurstelling = 65 °C

Opwarmtijd = ca. 18 minuten

15.4 Plaatselijke vergunningen en certificaten

De keurmerken zijn vermeld op het typeplaatje.

15.5 Extreme werkomstandigheden en omstandigheden in geval van storing

In geval van een storing kan in de installatie kortstondig een temperatuur van maximaal 105 °C optreden.

15.6 Gegevens over het energieverbruik

De productgegevens voldoen aan de EU-verordeningen betreffende de richtlijn voor milieuvriendelijke vormgeving van energierele producten (ErP).

		DKu 10
		229481
Fabrikant		AEG Haustechnik
Lastprofiel		XXS
Energie-efficiëntieklasse		A
Energierendement	%	36
Dagelijks stroomverbruik	kWh	2,370
Jaarlijks stroomverbruik	kWh	507
Temperatuurstelling af fabriek	°C	55
Geluidsniveau	dB(A)	15

15.7 Gegevenstabel

		DKu 10
		229481
Hydraulische gegevens		
Nominale inhoud	l	10
Mengwatervolume 40 °C	l	19
Elektrische gegevens		
Nominale spanning	V	230
Nominaal vermogen	kW	2
Nominale stroom	A	8,7
Zekering	A	10
Fasen		1/N/PE
Frequentie	Hz	50/60
Uitvoeringen		
Beschermingsgraad (IP)		IP24 D
Montagetype		Onder het aftappunt
Uitvoering		gesloten
Materiaal binnenreservoir		Koper
Materiaal isolatie		EPS
Kleur		wit
Werkingsgebied		
Temperatuurstelbereik	°C	35-82
Max. toegelaten druk	MPa	0,7
Max. debiet	l/min	10
Energiegegevens		
Energieverbruik in stand-by/24 u bij 65 °C	kWh	0,36
Energie-efficiëntieklasse		A
Aansluitingen		
Wateraansluiting		G 3/8 A
Afmetingen		
Diepte	mm	276
Hoogte	mm	506
Breedte	mm	296
Gewichten		
Gewicht	kg	8

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorzieningen van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorzieningen heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

Adressen und Kontakte

Vertriebszentrale

EHT Haustechnik GmbH

Markenvertrieb AEG
Gutenstetter Straße 10
90449 Nürnberg
info@eht-haustechnik.de
www.aeg-haustechnik.de
Tel. 0911 9656-250
Fax 0911 9656-444

Kundendienstzentrale

Holzminden

Fürstenberger Str. 77
37603 Holzminden
Briefanschrift
37601 Holzminden

Der Kundendienst und Ersatzteilverkauf
ist in der Zeit von
Montag bis Donnerstag
von 7.15 bis 18.00 Uhr und
Freitag von 7.15 bis 17.00 Uhr,
auch unter den nachfolgenden Telefon- bzw.
Telefaxnummern erreichbar:

Kundendienst

Tel. 0911 9656-56015
Fax 0911 9656-56890
kundendienst@eht-haustechnik.de

Ersatzteilverkauf

Tel. 0911 9656-56030
Fax 0911 9656-56800
ersatzteile@eht-haustechnik.de



info@eht-haustechnik.de

www.aeg-haustechnik.de

© EHT Haustechnik

International

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street
Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833
Fax 03 9645-4366

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A
4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0
Fax 07221 74600-42

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1
1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22
Fax 02 42322-12

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946
155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111
Fax 235512-122

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2
2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055
Fax 01 368-8097

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000
Fax 073 623-1141

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2
02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30
Fax 022 60920-29

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2
129343 Moscow
Tel. 0495 7753889
Fax 0495 7753887

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8
5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500
Fax 056 4640-501



AEG is a registered trademark used under license from AB Electrolux (publ).

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

1622

A 333017-40645-1818